

Deutlich weniger offene Stellen

Nürnberg. Die Zahl der den Arbeitsagenturen gemeldeten offenen Stellen ist im dritten Quartal dieses Jahres mit rund einer Million auf den niedrigsten Stand seit über zwei Jahren gesunken. Das teilte das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) am Montag in Nürnberg mit. Auf mittlere Sicht werde das Stellenangebot weiter abnehmen, erklärte Arbeitsmarktforscherin Anja Kettner. Mit der aktuellen Erhebung seien die Auswirkungen der jüngsten Zuspitzung in der Finanzkrise noch gar nicht erfaßt. Gegenüber dem Vorquartal betrug der Rückgang 130000 Stellen, im Jahresvergleich sogar 250000. Vor allem die Zahl der später zu besetzenden Stellen sei deutlich auf 193000 zurückgegangen, so Kettner. Dies zeige, daß die Firmen bei der langfristigen Personalplanung mittlerweile sehr zurückhaltend seien. (AP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/115863.deutlich-weniger-offene-stellen.html>